

5. Lauf Deutsche Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (VLN)

Manthey fährt mit Cup-Auto auf's Siegerpodest !

Manthey-Racing verzichtet auf Einsatz der Topfahrzeuge aufgrund 24h-Vorbereitung

Meuspath – Mit einem Fahrzeug der Klasse Cup 2, also einem regulären Porsche 911 Cup, schaffte Manthey-Racing beim fünften VLN-Lauf des Jahres den sensationellen Sprung auf Platz 3 gesamt! Nach furioser Fahrt lagen sich Frank Kräling, Christian Menzel und Wolfgang Kohler auf dem Podium in den Armen, hatte es das Trio doch fertig gebracht seinen Cup-Renner vor deutlich leistungsstärkeren Rennwagen über die Ziellinie zu fahren!

Über Platz drei gesamt und einen weiteren Klassensieg freuten sich bei der Generalprobe für's 24h-Rennen Kohler, Kräling und Menzel im Porsche 911 GT3 Cup von Manthey-Racing, die damit die MR-Flagge hochhielten und eindrucksvoll bewiesen, daß Konstanz auf hohem Niveau der Schlüssel zum ganz großen Erfolg sein kann! Wolfgang Kohler freute sich nicht nur über Klassen- und Gesamtpodium, sondern auch über seine persönliche Bestzeit: „Als Startfahrer bin ich gleich in Runde zwei eine 8:37 gefahren – das macht mich unheimlich stolz, denn man darf nicht vergessen, daß ich erst mit 50 Jahren angefangen habe hobbymäßig Rennsport zu betreiben!“ Als recht selbstkritisch bekannt, ergänzte Kohler dann noch: „Heute kann ich zum ersten Mal sagen, daß ich mit mir zufrieden bin.“ Auch seine Co-Fahrer Menzel und Kräling waren mehr als zufrieden und hatten sichtbar viel Spaß während des Rennens: „Was für eine extreme Bilanz der Saison bisher für uns“, urteilte ein überglücklicher Frank Kräling zur Halbzeit der VLN-Saison 2011. „Zwei Motorschäden und drei Klassensiege – einfach unglaublich!“

Zwölf Minuten vor dem planmäßigen Ende um 16 Uhr wurde das Rennen bei einsetzendem Regen und Hagel im Bereich Flugplatz vorzeitig mit der roten Flagge abgebrochen. Menzel lobte die Entscheidung der Rennleitung: „Ich war gerade auf der Start-Ziel-Geraden, als das Rennen abgebrochen wurde. Ich wäre auch gerne noch im Regen gefahren, auf der anderen Seite war es absolut richtig, abzubrechen.“ Das Trio holte nunmehr zum dritten Mal in Folge den Klassensieg bei den Porsche-Cup-Fahrzeugen. „Man muß konstant schnell fahren“, feixte Routinier Menzel. „Denn abgerechnet wird immer zum Schluß.“

Aufgrund des in der kommenden Woche startenden 24h-Rennens hatte Manthey-Racing bereits zum vierten VLN-Lauf angekündigt am 11. Juni alle Porsche-Renner am Stammsitz in Meuspath zu belassen, die beim Eifelmarathon genannt sind. „Da wir so oder so nicht um die Krone in der VLN-Meisterschaft fahren, steht das Risiko eines Schadens in keinem Verhältnis zu einem möglichen Startverzicht beim 24h-Klassiker“, erläuterte Olaf Manthey auf Nachfrage.

Noch zurück hielt sich der erfolgreiche Teamchef mit Aussagen betreff eines Meuspather Spitzenfahrzeuges beim 24h-Rennen. „Die letzten VLN-Läufe haben gezeigt,

daß wir mit Porsche zusammen über drei verschiedene 911er-Rennwagenkonzepte verfügen, die auf dem Gesamtpodium landen können. Wenn ich den heute eingefahrenen Podiumsplatz betrachte, sind es sogar vier Konzepte. Das alles zeigt, wie gut Porsche entwickelt hat und mit uns gemeinsam aufgestellt ist!“

Eine 30-minütige Zusammenfassung von Lauf 5 der VLN zeigt der TV-Sender Sport1 am 15. Juni um 19 Uhr.

Der sechste VLN-Lauf des Jahres startet am 30. Juli über die Distanz von vier Stunden. Die Hatz durch die Grüne Hölle im Rahmen des 24h-Rennens findet vom 23. bis 26. Juni statt.

Terminkalender 2011

23.-26.06.	39. ADAC Zurich 24h-Rennen
30.07.	34. RCM DMV Grenzlandrennen
27.08.	6h ADAC Ruhr-Pokal-Rennen
24.09.	43. ADAC Barbarossapreis
15.10.	35. DMV 250-Meilen-Rennen
29.10.	36. DMV Münsterlandpokal

Pressekontakt:

Email presse@manthey-motors.de

Bildmaterial:

<http://www.vln.de/fotoalbum.de.php?rennen=2011-06-11>